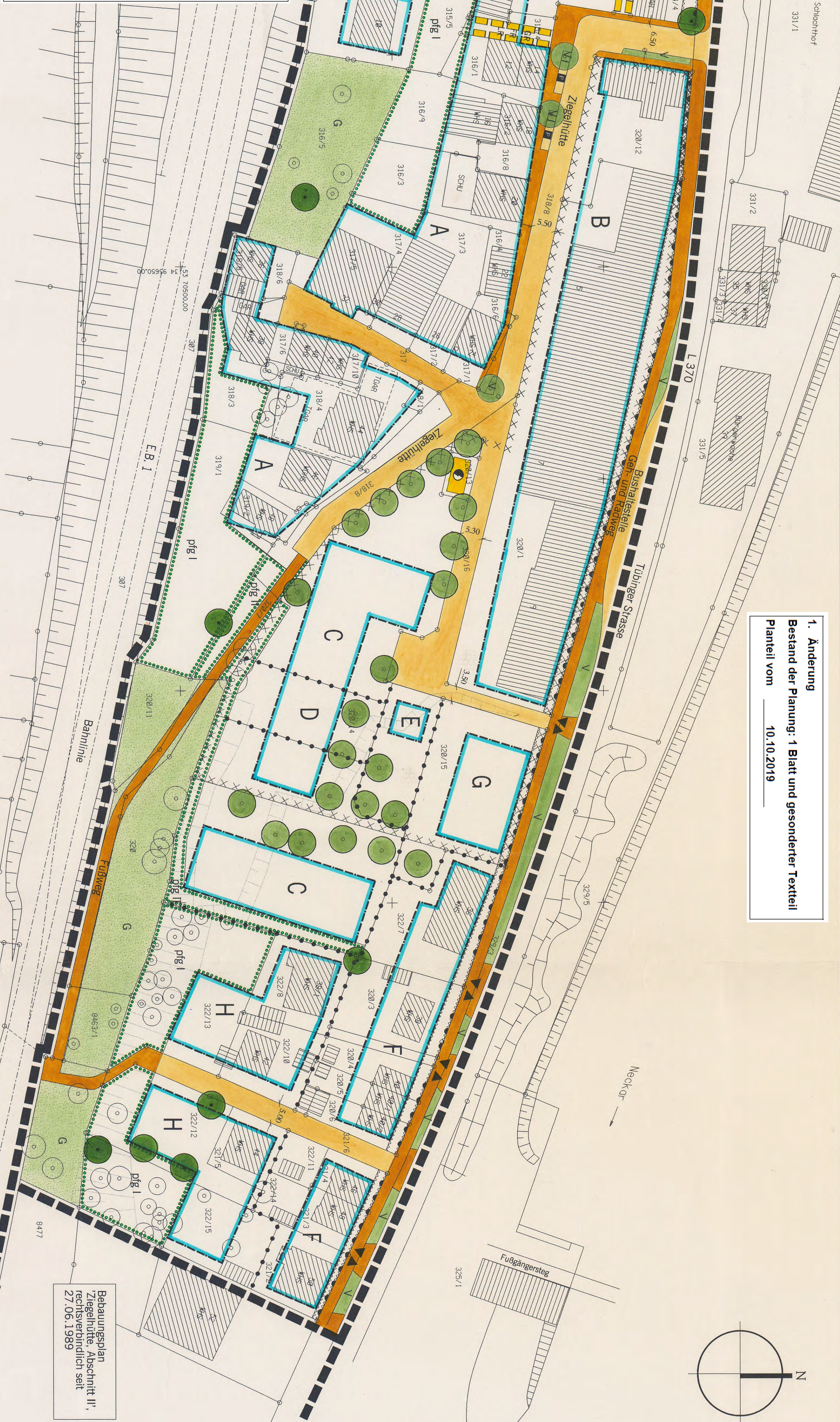


BEBAUUNGSPLAN

"ZIEGELHÜTTE I" - NEUFASSUNG

1. Änderung
Bestand der Planung: 1 Blatt und gesonderter Textteil
Planell vom 10.10.2019

1. Änderung	
VERFAHRENSVERMERKE	
Auftraggeberbeschluss § 2 Abs. 1 BauGB	am _____
Ortsübliche Bekanntmachung	am _____
Ausfertigungsbeschluss § 3 Abs. 2 BauGB	am _____
Ortsübliche Ausfertigung § 3 Abs. 2 BauGB	am _____
Lageplan mit zeichnerischen Festsetzungen	vom _____ bis _____
Gesonderter Textteil	vom _____
Begründung in der Fassung	vom _____
Satzungsbeschluss § 10 Abs. 1 BauGB	am _____
Lageplan mit zeichnerischen Festsetzungen	vom _____
Gesonderter Textteil	vom _____
Begründung in der Fassung	vom _____
Einwurfsfrist: Jeder, der durch diesen Plan, seine darin getroffenen Festsetzungen und das hierzu ergriffenen Beschlüssen das öffentliche Interesse der Stadt Rottenburg am Neckar beeinträchtigen könnte, ist zur Einsprache am Neckar, dem _____, am _____, berechtigt.	
Text: Eigentümer	
Unterschrift des § 10 Abs. 3 BauGB	am _____
Unterschrift des § 10 Abs. 3 BauGB	am _____
Rechnung am Neckar, dem _____	



Bebauungsplan
Ziegelhütte, Abschnitt II,
rechnerisch seit
27.06.1989

A	MI	TH 10,00 FH 13,00
	0,4	0,8
	a2	SDWD

B	GE e	TH 9,00 FH 14,00
	0,8	1,2
	a1	-

C	WA	TH 6,50 FH 12,50
	0,4	0,8
	0	SDWD
	2 WE	

D	WA	TH 6,25 FH 13,25
	0,4	0,8
	0	SDWD
	2 WE	

E	WA	TH 6,00 FH 13,00
	0,4	0,8
	0	SDWD
	2 WE	

F	WA	TH 6,00 FH 12,00
	0,4	0,8
	0	SDWD

G	WA	TH 8,25 FH 13,25
	0,4	0,8
	0	SDWD

H	WA	TH 6,00 FH 12,00
	0,4	0,8
	0	SDWD
	2 WE	

ZEICHENERKLÄRUNG

ART DER BAULICHEN NUTZUNG

WA Allgemeines Wohngebiet (§ 4 BauNVO)

MI

Mischgebiet (§ 6 BauNVO)

GE e

eingeschränktes Gewerbegebiet (§ 8 BauNVO)

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 16, 18, 19, 20 BauNVO

0,4 Grundflächenzahl (Beispiel)

0,8 Geschossflächenzahl (Beispiel)

FI Freizeitanlage

FI Freizeitanlage

0 offene Bauweise

3 abweichende Bauweise (siehe Textliche Festsetzungen)

BAUWEISE, CORPUSHAUSE, GRUNDSTÜCKSCHAFTLICHEN UND STELLUNG DER BAULICHEN ANLAGEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, § 22, 23 BauNVO)

0

Baugrenze mit überbauter Grundstücksfläche

HOCHSTZULÄSSIGE ZAHL VON WOHNUNGEN IN WOHNUNGSBLÖCKEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 6 BauGB)

2 WE Höchstzulässige Zahl der Wohneinheiten

VON BEBAUUNG FREIZUHALTENDE FLÄCHEN

§ 9 Abs. 1 Nr. 10 BauGB

MI

Anbauvorkehrung

VEREINBARTE, VEREINBARTE, BESONDERER ZWECKSTIMMUNG

§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB

MI

Anbauvorkehrung

MI

Grünfläche, Geh- und Radweg bzw. Fußweg

MI

Straßenbegrenzungslinie

MI

öffentliche Parkfläche

MI

Bereich ohne Ein- und Ausfahrt

MI

Fläche für Versorgungsanlagen

MI

Zweckbestimmung: Elektrizität

MI

Fläche für Versorgungsanlagen

GRÜNLÄCHEN

§ 9 Abs. 1 Nr. 13 BauGB

MI

öffentliche Grünfläche

MI

Zweckbestimmung: Verkehrsgrün

MI

private Grünfläche

MI

Zweckbestimmung: Garten oder Obstdarstellung

MI

GEH-, FAHR- UND LEITUNGSRECHTE (§ 9 Abs. 1 Nr. 21 und Abs. 6 BauGB)

MI

Geh-, Fahr- und Leitungsrecht

MI

ANPFLANZUNG VON BÄUMEN, STRÄUCHERN, KRAUTER- UND SONSTIGEN PFLANZEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 23a BauGB)

MI

Pflanzgebiet, pfg I und pfg II (siehe textliche Festsetzungen)

MI

Anpflanzung: Baum

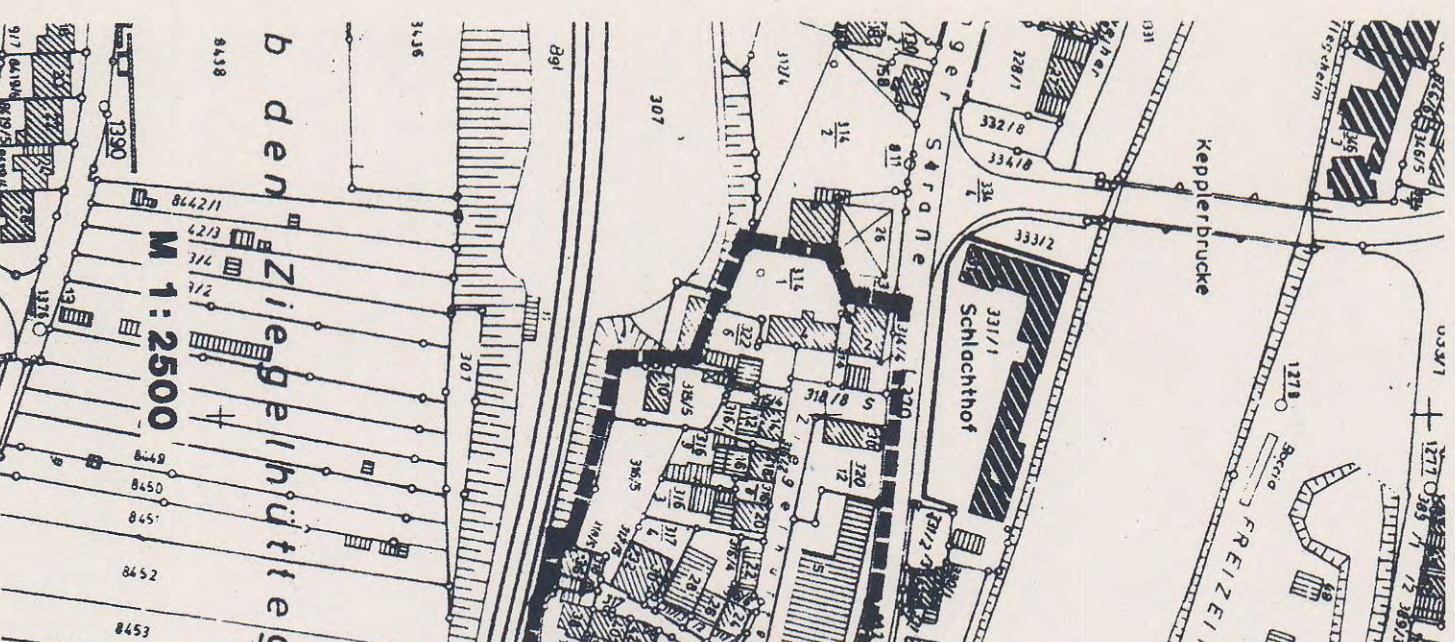
MI

BEHALTUNG VON BÄUMEN, STRÄUCHERN, KRAUTER- UND SONSTIGEN PFLANZEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 23b BauGB)

MI

Erhaltung: Baum

ÜBERSICHTSLAGEPLAN



STADTPLANUNGSAMT
ROTTENBURG AM NECKAR, 06.03.1997

Wohn